

PM 25/08

### 49.000 € für Medienkompetenzvermittlung in Hamburg und Schleswig-Holstein

Norderstedt, den 31. Oktober 2008 – Mit rund 49.000 € unterstützt die MA HSH vier Projekte zur Förderung von Medienkompetenz in Hamburg und Schleswig-Holstein. Dies beschloss der Medienrat auf seiner jüngsten Sitzung. Der Direktor der MA HSH, Thomas Fuchs, bezeichnete die Entscheidung des Medienrats als einen weiteren Schritt in die richtige Richtung: „Medienkompetenz ist eine Schlüsselqualifikation in unserer Informationsgesellschaft, zu der wir insbesondere Kinder und Jugendliche befähigen müssen. Die MA HSH will sich daher auf diesem wichtigen Feld in Zukunft noch stärker engagieren. Dazu gehört neben der finanziellen Unterstützung auch, bestehende Netzwerke zu unterstützen und neue Netzwerke zu bilden. Gerade in Hamburg gibt es eine Vielzahl von Einzelaktivitäten, die enger verzahnt werden müssen. Da können und wollen wir gemeinsam mit den vielen Aktivist\*innen in diesem Bereich Aufbauarbeit leisten.“

20.000 € stellt die MA HSH für die Durchführung des Projekts „Schüler machen Fernsehen - Schnappfisch-Media“ der Tide GmbH (TIDE), Hamburg, zur Verfügung. Das von der MA HSH bereits seit dem ersten Schulhalbjahr 2007/2008 geförderte Projekt unterstützt Hamburger Kinder und Jugendliche bei der Produktion regelmäßig ausgestrahlter Radio- und Fernsehsendungen sowie der Erstellung und Pflege eines multimedialen Internetangebots und leitet sie medienpädagogisch an. Weitere finanzielle Unterstützung erhält das Projekt von der Hamburger Behörde für Schule und Berufsbildung (BSB) und anderen Förderern. Daneben bringt TIDE einen Eigenanteil ein.

Mit 15.000 € unterstützt die MA HSH den Verein „Mediennetz Hamburg“ i. G. beim Ausbau und der redaktionellen Betreuung des Internetportals [www.mediennetz-hamburg.de](http://www.mediennetz-hamburg.de). Dem Verein gehören Gruppen, Initiativen, Einrichtungen, Vereinigungen und Einzelmitglieder an, die in Hamburg und Umgebung im Bereich der Medienbildung und der Vermittlung von Medienkompetenz tätig sind. [www.mediennetz-hamburg.de](http://www.mediennetz-hamburg.de) wurde 2007 mit einer ersten Anschubfinanzierung durch die Medienstiftung Hamburg, die Hamburger Behörde für Schule und Berufsbildung (BSB) und die Hochschule für Angewandte Wissenschaften (HAW) eingerichtet. Das Internetportal informiert in Text, Bild und/oder Ton über Medienbildungseinrichtungen und konkrete Angebote zur Medienbildung in Hamburg, bietet Möglichkeiten zum Austausch zwischen den Medieneinrichtungen und über sie und veröffentlicht Beiträge

zu medienpädagogischen Themen. Durch den Ausbau des Internetportals will der Verein noch stärker als „verbindende Institution, als Agentur für Hamburgs Medienbildung“ fungieren, um die medienpädagogische Arbeit in Hamburg noch effektiver zu gestalten. Ein weiteres Ziel von „Mediennetz Hamburg“ ist es, deutlich zu machen wie viele und vielfältige medienpädagogische Aktivitäten in der Medienstadt Hamburg existieren.

Fördermittel in Höhe von 9.900 € erhält der gemeinnützige Verein „Kinderglück“ im Haus der Familie St. Pauli für das Medienkompetenzprojekt „www.radiofuechse.de“. In dem Projekt, das die MA HSH bereits seit April 2008 unterstützt, erstellen Kinder im Alter von 8 bis 14 Jahren unter professioneller medienpädagogischer Betreuung eigene Radiosendungen, die im Programm FSK 93,0 live auf Sendung gehen und auch im Offenen Kanal Lübeck sowie im Offenen Kanal Westküste ausgestrahlt werden sollen. Darüber hinaus soll eine ebenfalls medienpädagogisch betreute, auditive Internetpräsenz entstehen, auf der die Kinderredaktion ihre Sendungen als Podcasts zur zeitlich unabhängigen Nutzung anbieten können.

Mit finanzieller Unterstützung der MA HSH kann der Verein Schnittpunkt e.V., Heide, auch im kommenden Jahr den „MEiER - Medieninformationsdienst für alle Erziehenden“ erstellen und herausgeben. Gefördert durch die MA HSH erscheint der „MEiER“ seit Juni 2008 regelmäßig alle sechs Wochen und gibt einen redaktionell gestalteten Überblick zu ausgewählten Themen aus Medienpädagogik, Medienwirtschaft, Medienpolitik, Medienforschung und Jugendmedienschutz. Der „MEiER“ richtet sich an alle Schulen und Kindertagesstätten in Hamburg und Schleswig-Holstein sowie interessierte weitere Institutionen und Einzelpersonen. Unter [www.schnittpunkt-ev.de/index.php?inhalt=meier](http://www.schnittpunkt-ev.de/index.php?inhalt=meier) und [www.ma-hsh.de](http://www.ma-hsh.de) / Rubrik Aktuelles&Publikationen / Publikationen Dritter steht der „MEiER“ als Download zur Verfügung.

*Bei Fragen zu dieser Pressemeldung wenden Sie sich bitte an die Medienanstalt Hamburg / Schleswig-Holstein (MA HSH), Claudia Neumann, Telefon 040 / 36 90 05-20, 0175/3 20 62 39, E-Mail [neumann@ma-hsh.de](mailto:neumann@ma-hsh.de). Weitere Informationen über die MA HSH sind unter [www.ma-hsh.de](http://www.ma-hsh.de) verfügbar.*